



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist im **Dezernat für Bau- und Facilitymanagement, Referat Technisches Gebäudemanagement** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle **unbefristet** zu besetzen:

Mitarbeiter/-in Technische Leitzentrale (w/m/d) **Kenn-Nr. 48/2026**

Die Arbeitszeit umfasst 40 Wochenstunden (100 %); die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Ihr Arbeitsbereich:

Das Dezernat für Bau- und Facilitymanagement ist Teil der zentralen Universitätsverwaltung. Dort enthalten sind die Referate zu den Themen: Flächen- und Baumanagement sowie Kaufmännisches-, Infrastrukturelles- und Technisches Gebäudemanagement. Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst die unterschiedlichsten Aufgaben im Rahmen der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden der Universität Potsdam.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Überwachung und Steuerung betriebstechnischer Anlagen mittels Gebäudeleittechnik
- Ausführung von Schalthandlungen bei Störungen an den haustechnischen Anlagen mittels Gebäudeleittechnik
- Einleitung notwendiger Maßnahmen zur Schadensabwehr oder Wiederherstellung des Soll-Zustandes an betriebstechnischen Anlagen
- Dokumentation aller Vorgänge im Leitstellensystem
- Beurteilung/Prioritätensetzung für eingehende Meldungen, Prüfung der Zuständigkeiten
- Annahme von Störungsmeldungen via Mail, Telefon oder Ticketsystem
- Überwachung der Alarmbearbeitung
- Publikumsverkehr: Anlaufstelle für Firmen und Universitätsbedienstete (u. a. Schlüsselausgabe)

Sie bringen Folgendes mit:

- Berufsausbildung als Elektroniker/-in¹ für Betriebstechnik oder Energieelektroniker/-in¹, Anlagenmechaniker/-in¹, HLS (Heizung/Lüftung/Sanitär) oder Elektromonteur/-in¹ oder vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft zur Teilnahme am Schichtsystem inkl. Nacht- und Wochenendschichten

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- mehrjährige Berufserfahrung in Leitstellenposition und / oder im Bereich techn. Facilitymanagement, wie z. B. Haustechniker in Objekten mit Gebäudeleittechnik sind wünschenswert
- Kenntnisse von Anlagentechnik und funktionellen Abläufen in Heizungs- Klima- und Lüftungsanlagen sind ebenfalls von Vorteil
- Erfahrungen im Umgang in Bedienung und Nutzung mit Gebäudeleittechniksoftware sind wünschenswert
- gute PC-Kenntnisse und sicherer Umgang mit Standardsoftware (z. B. Excel)
- ein hohes Maß an selbstständigem, sorgfältigem und eigenverantwortlichem Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung sowie ziel- und kundenorientiertes Handeln und sicheres und höfliches Auftreten
- Deutschkenntnisse Niveau C1 gemäß GER, Englischkenntnisse A2 wünschenswert

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen wünschenswert:

- Führerschein Klasse B

Unser Angebot an Sie:

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Entwickeln Sie sich und Ihre Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungsangeboten weiter; nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements und des Hochschulsports.
- Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche). Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- Je nach Tätigkeit können tarifliche Zulagen (z. B. Rufbereitschaft, Schichtarbeit, Erschwerniszuschlag) gewährt werden.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 48/2026**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **31.05.2026**.



Jetzt online bewerben:
<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Matthias Richter per E-Mail: matthias.richter@uni-potsdam.de und Telefon: +49 331 / 977 – 256072 gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Potsdam, 07.05.2026